

## Hemminger zu Besuch in Schottland

(28. Mai – 3. Juni 2009)

Anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Partnerschaft zwischen Hemmingen und dem Clydesdale District fand in Schottland am 29. Mai eine Festveranstaltung statt, zu der neben offiziellen Vertretern auch Hemminger Bürgerinnen und Bürger eingeladen waren. In Vertretung des Hemminger Bürgermeisters sind Frau Petra Bollmann (CDU) und Frau Gerda Meyer (SPD) der Einladung gefolgt. Das Hemminger Partnerschaftskomitee hatte eine 18-köpfige Reisegruppe zusammengestellt. Auch 12 Gäste aus Yvetot waren zu diesem Anlass in die gemeinsame Partnerkommune gekommen, unter ihnen der stellvertretende Bürgermeister. Mon. Charassier. Darüber hinaus waren 35 Schülerinnen und Schüler der Musikschule Hemmingen mit ihren Begleitern auf Einladung des schottischen Jugendorchesters KODA zu einem Konzertbesuch vor Ort.

Die Festveranstaltung in der Carluke High School wurde mit einem musikalischen Programm dieser beiden Gruppen eröffnet. Die darauf folgenden Festreden würdigten die Bedeutung und die erfolgreiche Geschichte unserer Partnerschaft. Festredner waren der Provost des South Lanarkshire Council, Mr. Russell Clearie, die stv. Bürgermeisterin Hemmingens, Fr. Gerda Meyer, der stv. Bürgermeister von Yvetot, Mon. Charassier und die Vorsitzenden der Partnerschaftskomitees, Mrs. Edith Ryan und Herr Dietmar Berndt und Veronique Leonardon(stellv. Vors.).

Fr. Gerda Meyer überreichte dem Provost unter großem Beifall das offizielle Hemminger Gastgeschenk, ein Ölgemälde von Prof. Jürgensmeyer (Hemminger Feldmark).



von links:

Edith Ryan, Dietmar Berndt, Gerda Meyer, Russell Clearie, Veronique Leonardon, M.Charassier

Bereits am Vortage hatte das umfangreiche Besucherprogramm begonnen. Gemeinsam mit den Yvetotesen besuchte die Hemminger Gruppe u.a. eine restaurierte historische Mühle mit großem Naturgarten und das Besucherzentrum Carmichael, hatte eine Führung im alten Bleibergwerk und Bergwerksmuseum Wanlochhead in den Leadhills, und am Sonntag stand ein Besuch der Kunstgalerie Kelvin Grove in Glasgow an. Ein besonderes Ereignis für Technikbegeisterte war das Falkirk Wheel, eine Schiffhebeanlage der besonderen Art nach dem Prinzip des Riesenrads.

An mehreren Abenden gab es abwechslungsreiche musikalische Darbietungen.

Der in Schottland bekannte Folkloresänger Robin Laing unterhielt uns mit seinen Liedern anlässlich einer Whisky-Verkostung, an einem sehr geselligen Abend gab es Volkstanzvorführungen und heitere Chormusik, die Hemminger Big Band und KODA hatten zu einem großen Konzertabend eingeladen und schließlich durfte auch ein „Ceilidh“ mit schottischen Volkstänzen für alle nicht fehlen.

Alle Gäste waren auf das höchste beeindruckt von der hervorragenden Organisation und der Vielfalt des Besuchsprogramms. Neben der Gastfreundschaft und Herzlichkeit unsere schottischen Partner trug auch das hervorragende Wetter zum Gelingen unseres Besuches bei. Wir hoffen, unsere Freunde bei der für den Sommer 2010 geplanten Bürgerbegegnung wiederzusehen.

Dietmar Berndt